



NETZE



Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen

Änderung Bahnsteiganlagen und Neubau ESTW im Bahnhof Schleife

16. September 2021 | Ulrich Mölke (DB Netz AG) | Martin Klausch (LEAG)

Wie funktioniert diese Veranstaltung?

- Die Veranstaltung findet sowohl vor Ort als auch digital statt.
- Ton anschalten! (Im Player auf Lautsprecher-Symbol klicken.)
- Im Chat rechts neben diesem Fenster können Sie Ihre Fragen stellen.
- Sie hören nichts? Bitte kontrollieren Sie die Einstellungen Ihres Rechners oder nutzen Sie ein Handy/Tablet.



- Bitte nutzen Sie aktuelle Internetbrowser: Firefox, Chrome, Edge, Safari.
- Bitte denken Sie daran: Respekt ist der Grundstein eines konstruktiven Dialogs.
- Vorsicht bei Humor oder Ironie – online geht viel der angestrebten Wirkung verloren.

1. **Begrüßung**
2. Projekthintergrund
3. Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen
4. Ihre Fragen
5. Verabschiedung



(Quelle: privat)

Ulrich Mölke

- Leiter Projektportfolio Dresden/Zwickau DB Netz AG
- Seit 1991 bei der Deutschen Bahn als Projektleiter im Bauprojektmanagement tätig



(Quelle: LEAG)

Martin Klausch

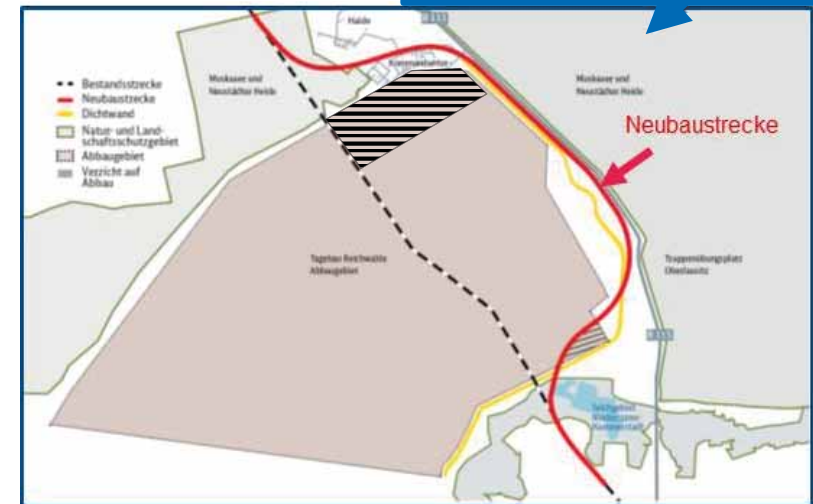
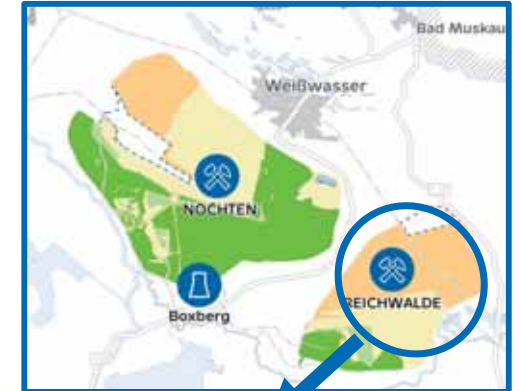
- Abteilungsleiter Infrastruktur Bergbau bei der Lausitz Energie Bergbau AG

1. Begrüßung
- 2. Projekthintergrund**
3. Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen
4. Ihre Fragen
5. Verabschiedung

Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen

Projekthintergrund und Ziele

- Mit der planmäßigen Fortführung des Tagebaus Reichwalde in das Nordostfeld wird die bestehende Eisenbahnstrecke 6142 (Berlin–Görlitz) ab dem Jahr 2028 in Anspruch genommen und muss daher rechtzeitig ersetzt werden
- Der bestätigte Braunkohleplan und Rahmenbetriebsplan des Tagebaus Reichwalde sieht vor:
 - Tagebaufortführung in Richtung Nordosten
 - Bau einer Ersatztrasse, unter Erhalt des Status quo bis 06/2027
 - minimaler Eingriff für Mensch und Natur
- Beendigung der Kohleverstromung erfolgt bis Ende 2038
- **Die Inanspruchnahme des Nordostfeldes einschließlich der dafür notwendigen Bahnverlegung ist weiterhin erforderlich**



(Bildquelle: LEAG)

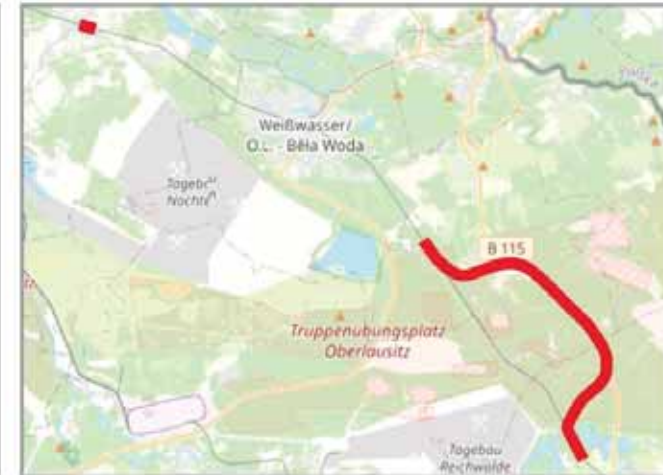
1. Begrüßung
2. Projekthintergrund
- 3. Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen**
4. Ihre Fragen
5. Verabschiedung

Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen

Übersicht

Projektumfang

- Verlegung der Strecke Berlin–Görlitz im 12 km langen Streckenabschnitt Weißwasser–Rietschen mit neuem Betriebsbahnhof Weißkeißel
- 10 km Rückbau der Altanlage
- Verlegung und Neubau Verladeanlage der Bundeswehr
- Teilkompensation der Fahrzeitverlängerung durch Maßnahmen im Bahnhof Schleife
- Der Planungsbereich ist in zwei Planfeststellungsabschnitte (PFA) aufgeteilt:
 - PfA 1: Bahnhof Schleife
 - PfA 2: Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen



(Quelle: DB Netz AG)

Die Strecke wird eingleisig, mit zweigleisigem Planum für eine Geschwindigkeit bis 160 km/h sowie nicht elektrifiziert verlegt.

Diese Maßnahmen werden im Bahnhof Schleife umgesetzt (Planfeststellungsabschnitt 1)

Umbau Bahnhof Schleife



- Neubau der Bahnsteige
- Neue Bahnsteigausstattung
- Neue Zuwegung zu den Bahnsteigen



Elektronisches Stellwerk



- Im Bahnhof Schleife entsteht ein neues Elektronisches Stellwerk (ESTW)



Anpassung von Bahnübergängen



- Die Bahnübergänge
 - Jahnweg
 - Friedensstraße
 - Werkswegmüssen angepasst werden.



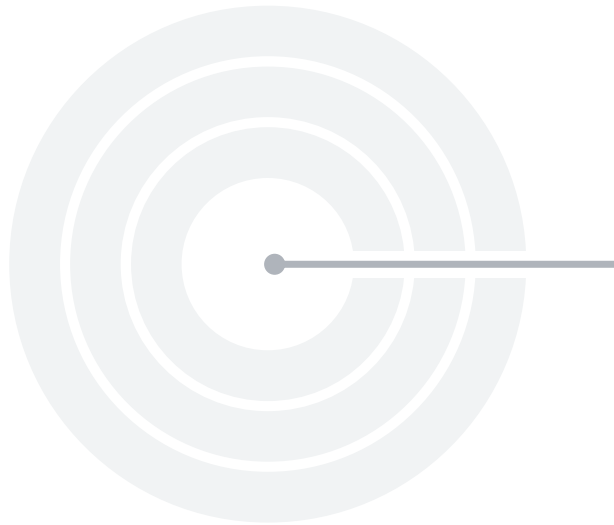
Natur- und Umweltschutz



- Verschiedene Kompensationsmaßnahmen werden umgesetzt
- z.B. Ersatzhabitat für Zauneidechse im Bereich Bahnübergang Jahnring



Ziel: Durch die Maßnahmen im Bahnhof Schleife wird der Reisezeitverlust der Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen ausgeglichen.



Rückbau:

- Mittelbahnsteig
- Reisendenübergang

Neubau:

- Hausbahnsteig, Außenbahnsteig, je mit 140 m Länge/55 cm Höhe
- Anbindung der Bahnsteige an den Bahnübergang Friedensstraße und Bahnhofsvorplatz

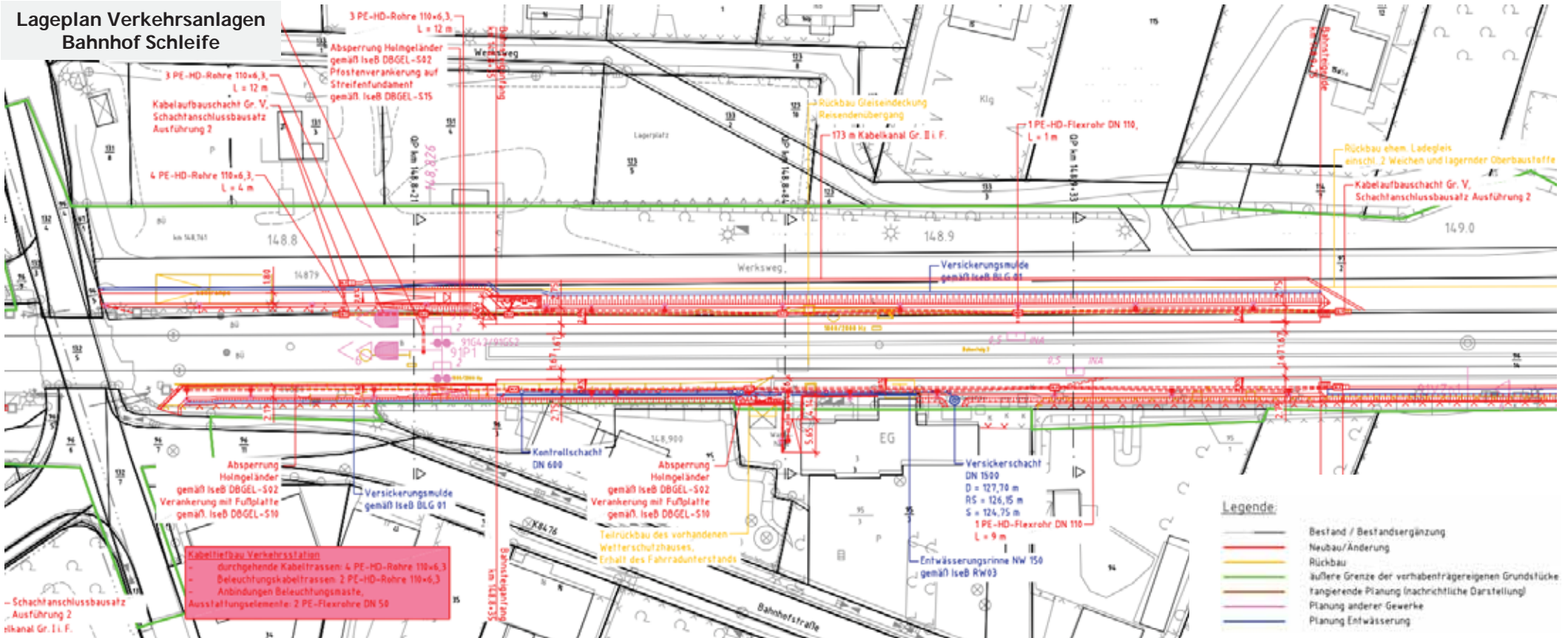
Ausstattung:

- Moderne Leuchten für Bahnsteige und Zuwegung
- Je ein Wetterschutzhaus und ein Fahrkartenautomat pro Bahnsteig

Die Bahnsteige im Bahnhof Schleife werden **barrierefrei** von der Friedensstraße und vom Bahnhofsvorplatz her erreichbar sein. Die Bahnsteighöhe ermöglicht **stufenfreies Zusteigen** in die zwischen Cottbus und Görlitz eingesetzten Züge.

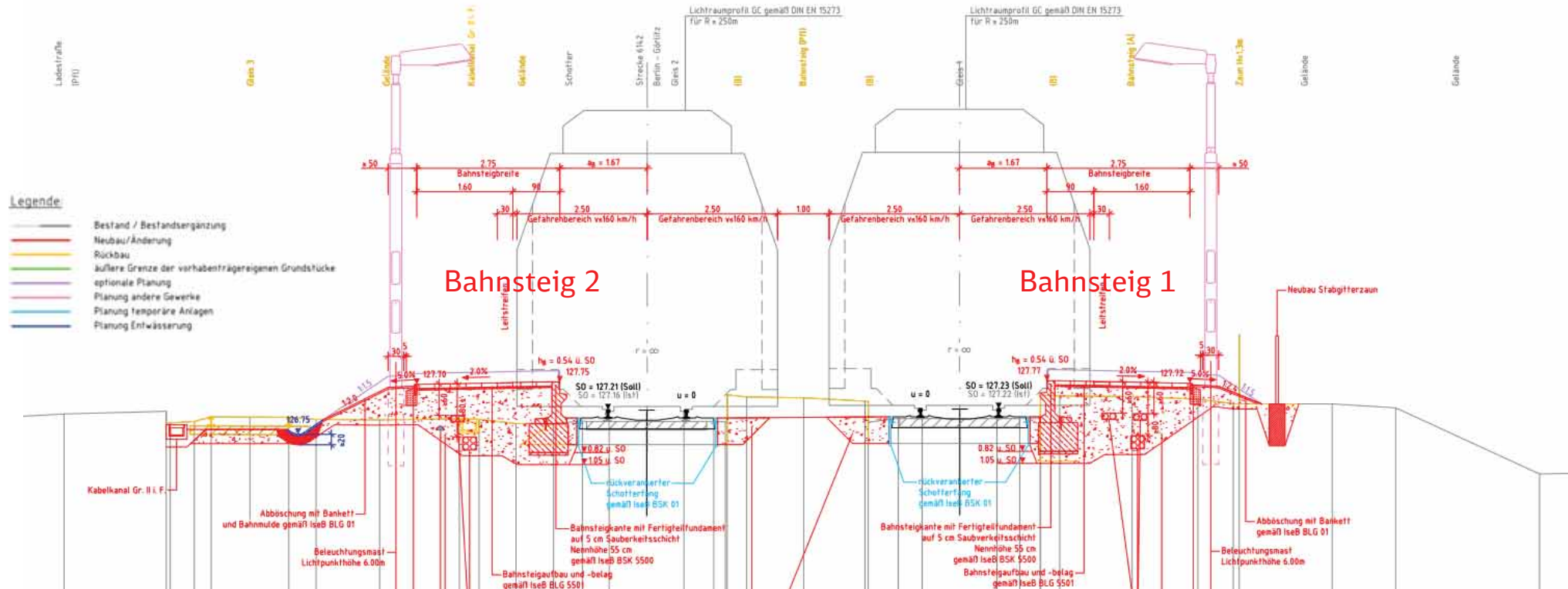
Ersatzneubau Bahnsteige 1 und 2 einschließlich Zuwegungen, Beleuchtung und Ausstattung

Lageplan Verkehrsanlagen Bahnhof Schleife



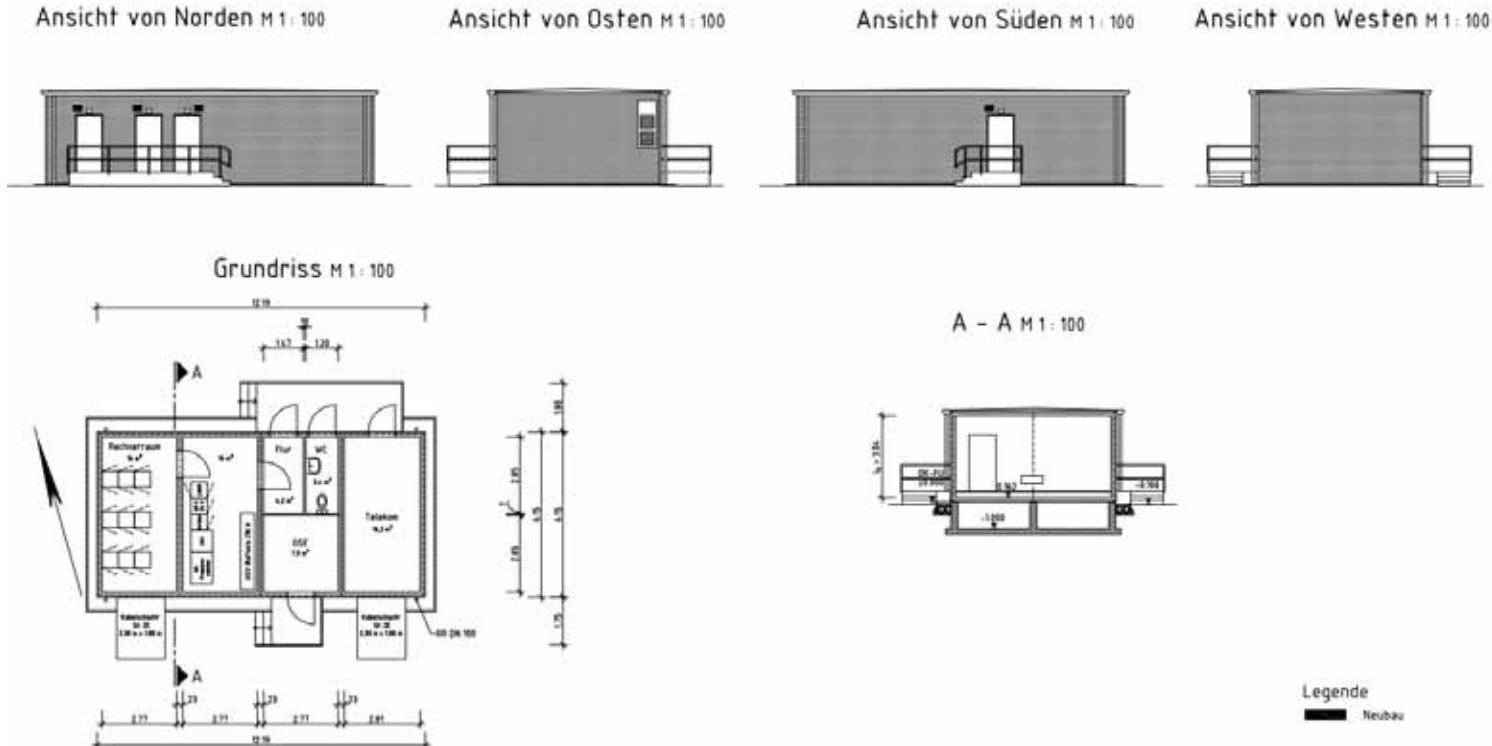
Ersatzneubau Bahnsteig 1 und 2 einschließlich Zuwegungen, Beleuchtung und Ausstattung

Querprofil Verkehrsanlagen km 148,9+33
mit Bahnsteiganlagen



Wir bauen ein Elektronisches Stellwerk (ESTW) im Bahnhof Schleife

- Wir errichten ein neues ESTW-Modulgebäude in Schleife und passen die Streckenausrüstung an
- Damit kompensieren wir die längere Fahrzeit aufgrund der Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen
- Die Bedienung erfolgt aus der regionalen Bedienzentrale in Bischofswerda



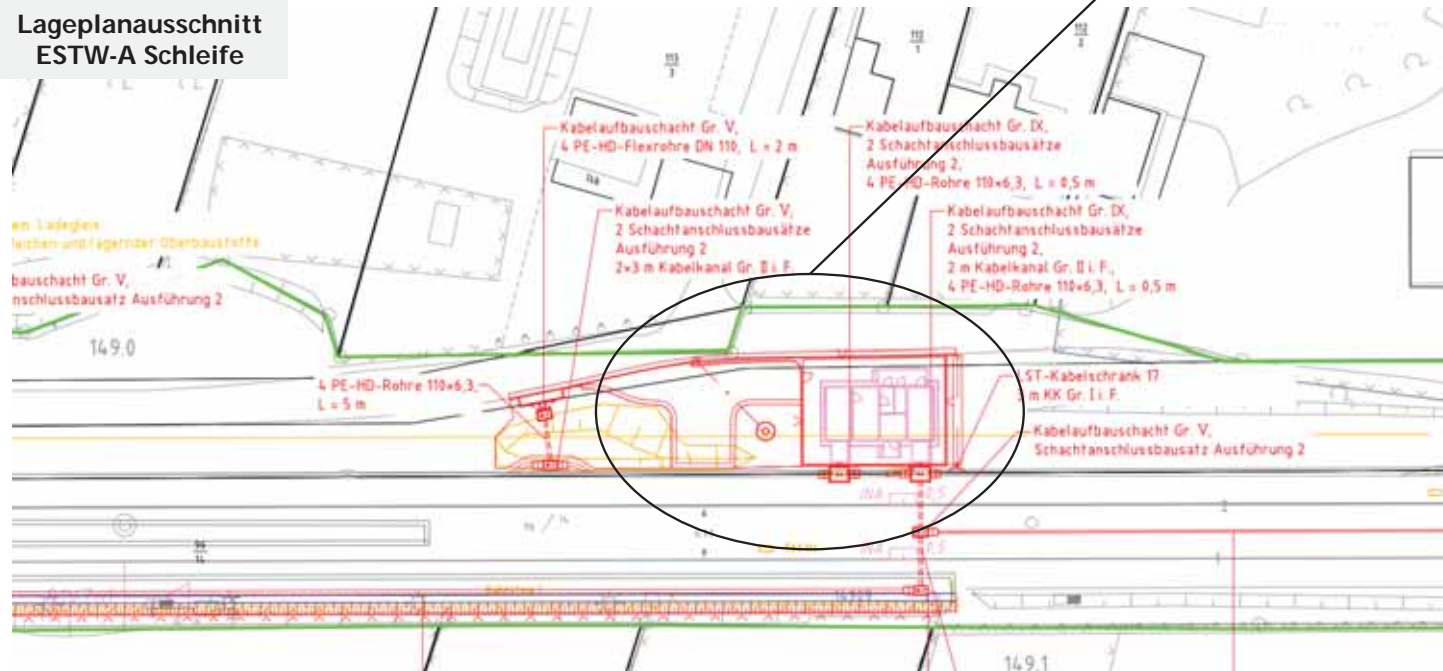
Neubau Elektronisches Stellwerk (ESTW) im Bahnhof Schleife

Legende:

- Bestand / Bestandsergänzung
- Neubau / Änderung
- Rückbau
- äußere Grenze der vorhabenträgerewigen Grundstücke
- tangierende Planung (nachrichtliche Darstellung)
- Planung anderer Gewerke
- Planung Entwässerung



Lageplanausschnitt ESTW-A Schleife



Wir müssen drei Bahnübergänge anpassen

Grund dafür sind geänderte Signalstandorte rund um den Bahnhof Schleife



(Quelle: DB Netz AG)

Bahnübergang Jahnweg

Der Bahnübergang wird zu einem reinen signalabhängigen Bahnübergang umgebaut (Halbschrankenabschluss bleibt erhalten).



(Quelle: DB Netz AG)

Bahnübergang Friedensstraße

Am Bahnübergang Friedensstraße muss ein Lichtzeichen in Richtung des Fußwegs an der alten Ladestraße nachgerüstet werden. Dieses existiert heute noch nicht.



(Quelle: DB Netz AG)

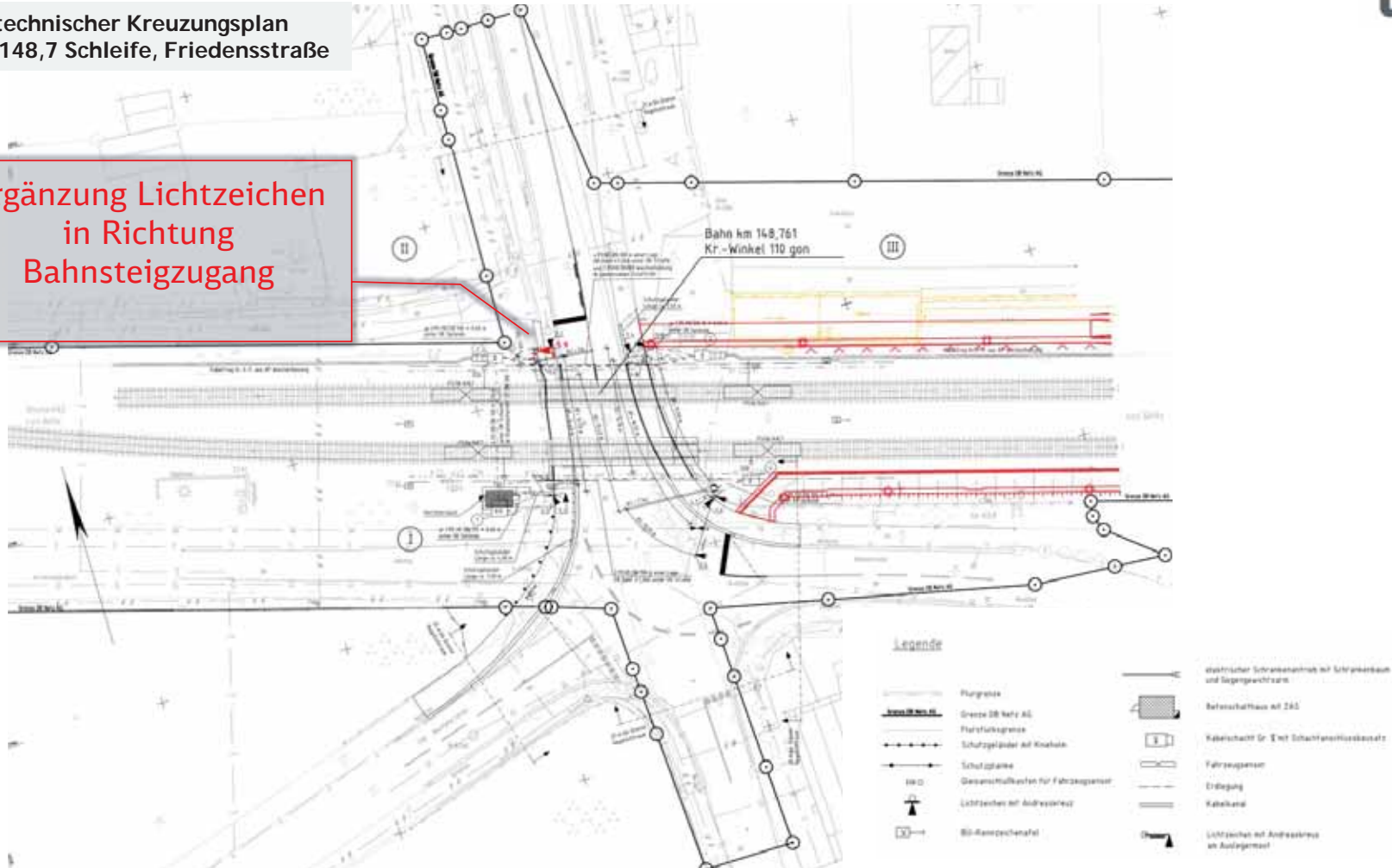
Bahnübergang Werksweg

Mit Inbetriebnahme des neuen Elektronischen Stellwerks Schleife ist laut Regelwerk keine Vollschränke mehr notwendig. Der Bahnübergang wird auf Halbschranken umgerüstet.

Anpassungen am Bahnübergang Friedensstraße

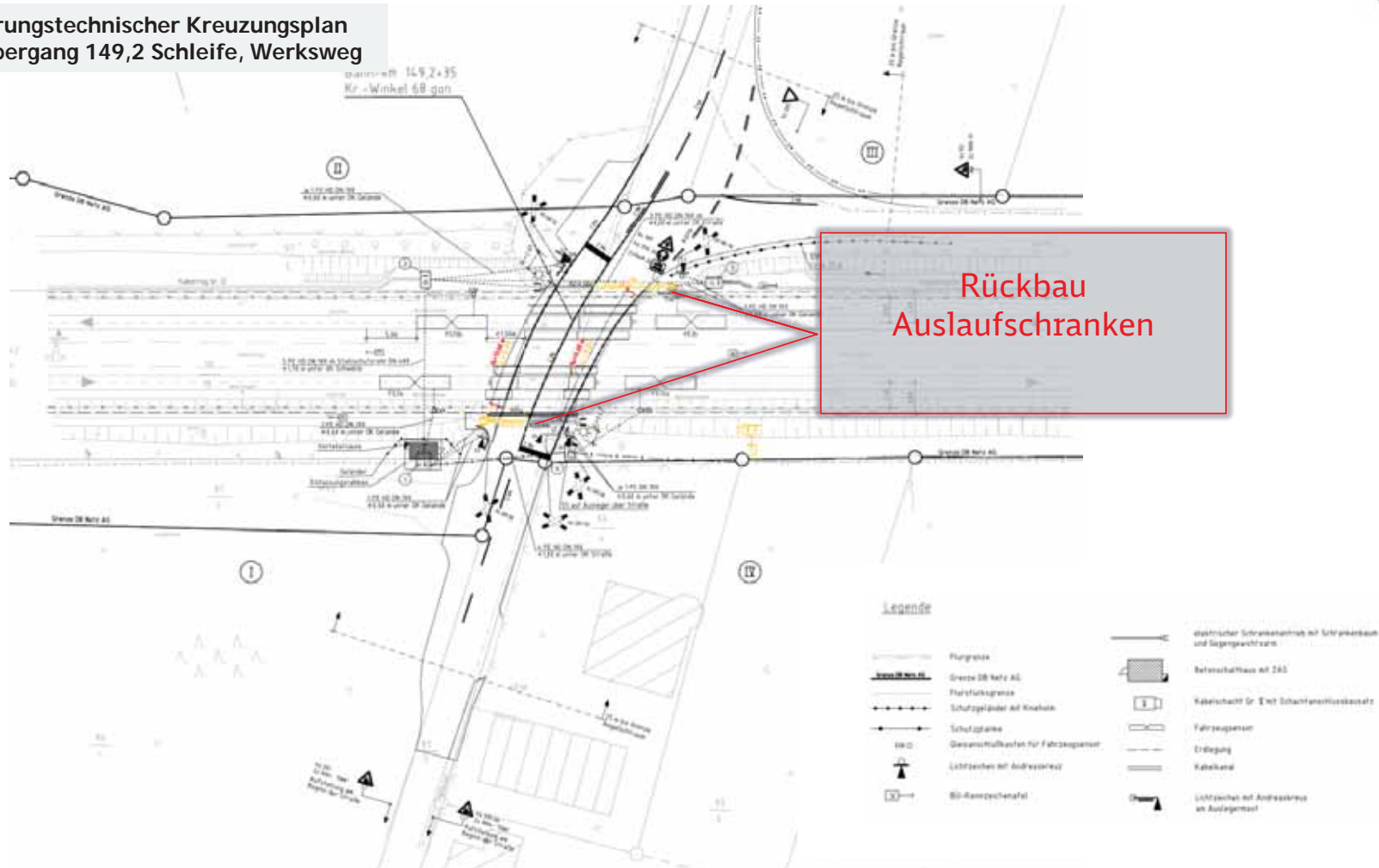
Sicherungstechnischer Kreuzungsplan
Bahnübergang 148,7 Schleife, Friedensstraße

Ergänzung Lichtzeichen
in Richtung
Bahnsteigzugang



Anpassungen am Bahnübergang Werksweg

Sicherungstechnischer Kreuzungsplan
Bahnübergang 149,2 Schleife, Werksweg



Vorliegende Umweltfachgutachten

- Bericht zur Umweltverträglichkeit (August 2021)
- Landschaftspflegerischer Begleitplan inkl. Biotop- und Reptilienkartierung (August 2021)

Kompensationsmaßnahmen für Eingriffe in Natur und Landschaft

- Wiederherstellung der bauzeitlich beanspruchten Flächen
- Entsiegelung einer ehemaligen Bahnfläche und Anpflanzung von Gehölzen in Weißwasser
- Herstellung von Ersatzlebensräumen für Reptilien am Bahnhof Schleife und Umsiedeln der Tiere aus dem Baufeld (neue Ersatzhabitats in den Bereichen des Bahnübergang Jahnring und ehemaligen Bahnübergangs Hoyerswerdaer Straße)
- Anbringen von Nistkästen für siedlungsbezogene gehölz- und freibrütende Vogelarten an Bäumen am Bahnhof Schleife (bahneigene Flächen)

Reptilienburg (Beispiel)



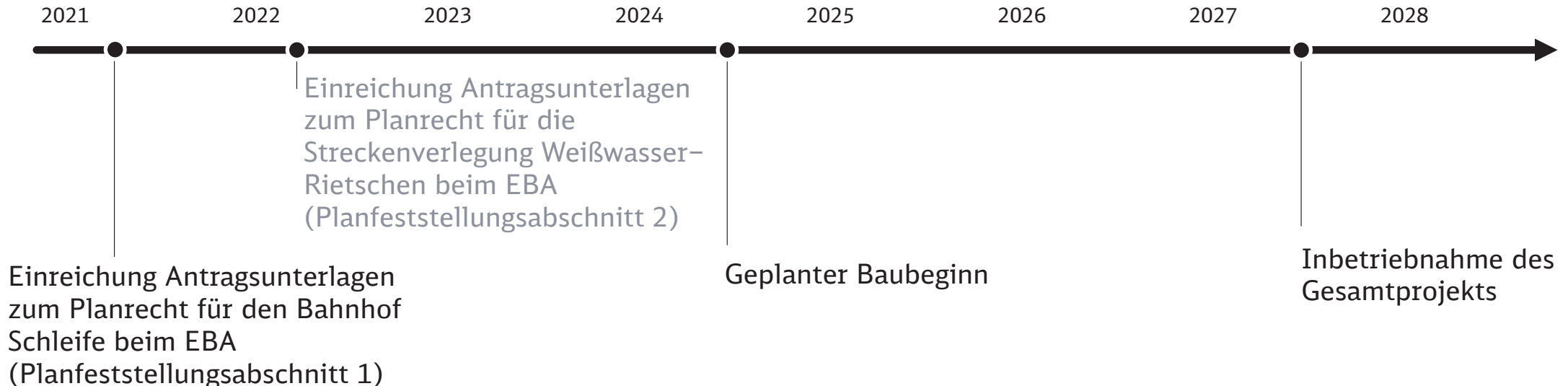
Zauneidechse (Beispiel)



Weiteres Vorgehen im Projekt

Das steht in der nächsten Zeit an:

- Start Anhörungsverfahren durch das Eisenbahn-Bundesamt geplant im Herbst 2021
- Dazu erfolgt die Auslage der Planrechtsunterlagen in den betroffenen Gemeinden
- Auswertung Stellungnahmen/Einwendungen
- Planfeststellungsbeschluss durch das Eisenbahn-Bundesamt (EBA)



Wir binden die Öffentlichkeit frühzeitig mit ein

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

- Im gesamten Projektzeitraum finden regelmäßig Bürgerinformationsveranstaltungen statt
- Wir stehen in Kontakt mit den Kommunen vor Ort und suchen das Gespräch mit betroffenen Anwohnern
- Wir nehmen gerne Ihre Fragen und Anregungen auf und werden diese im Rahmen der Planung prüfen

Informationen Online

- Auf der Website des BauInfoPortals der DB Netz AG finden Sie weitere Informationen zum Projekt:
www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/weisswasser-rietschen
Dort können Sie sich auch für den Newsletter anmelden.
- Das BauInfoPortal stellt auch ein Projektflyer unter dem Menüpunkt „Downloads“ zur Verfügung
- Dort wird auch eine Aufzeichnung der heutigen Veranstaltung zur Verfügung gestellt.
- Bei weiteren Fragen und Anliegen können Sie sich an folgende Mailadresse wenden: bauprojekte-suedost@deutschebahn.com

3. Ihre Fragen

Gerne beantworten wir jetzt Ihre Fragen aus der Online-Übertragung. Anschließend endet der Livestream. Die in Präsenz Anwesenden können Ihre Fragen nun in direktem Austausch mit den Projektteams an den Marktständen stellen.

Sollten wir Fragen heute nicht beantwortet können, werden wir diese im Anschluss an diese Veranstaltung schriftlich auf dem Bauinfoportal (www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/weisswasser-rietschen) beantworten. Sie werden diese im Menüpunkt „Anwohnerinfo“ finden. Wir werden per Infomail (Abo auf der Projektseite möglich) informieren, sobald die Antworten zur Verfügung stehen.

1. Begrüßung
2. Projekthintergrund
3. Streckenverlegung Weißwasser–Rietschen
4. Ihre Fragen
5. **Verabschiedung**

A woman with curly hair and sunglasses is shown from the back, looking at a smartphone. The phone screen displays a map. The background is a blurred outdoor setting, possibly a street or public area.

Vielen Dank

Informationen zum Projekt und die Antworten zu offen gebliebenen Fragen erhalten Sie unter

www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/weisswasser-rietschen